

DIGIGEN – EIN ZUKUNFTSWEISENDES PROJEKT FÜR MITARBEITENDE UND PFLEGEBEDÜRFTIGE IN DER ALTENHILFE



St. Gereon *rückenwind*³
Senioren Dienste



Gefördert durch:



LET'S TALK ABOUT FUTURE

**DIGIGEN – DIGITALISIERUNG MANAGEN
WIR NUTZEN TECHNIK KOMPETENT UND ARBEITSUNTERSTÜTZEND**

Kern des Projektes

„Wir nutzen **Digitaltechnik kompetent** und **arbeitsunterstützend**“.

Diesen Leitsatz möchten wir mit möglichst vielen Mitarbeiter*innen bei den St. Gereon Seniorendiensten umsetzen.

Durch die **aktive Beteiligung** an dem Projekt möchten wir erreichen, dass die Mitarbeiter*innen sich **sicherer und wohler im Umgang mit digitalen Technologien** fühlen.

Wir möchten **Ängste abbauen** und Freude im Umgang mit digitalen Technologien **verbessern**.

Das Projekt soll **sowohl den Beschäftigten** als auch **den pflegebedürftigen Menschen**, für die wir arbeiten, **zu Gute kommen**.

„**Digital Care Angels**“ sollen ausgebildet werden und als **„Ansprechpartner für Digitalisierung“** da sein.



KONTAKT

**ST. GEREON SENIORENDIENSTE
GGMBH
KLOSTERBERG 5
41836 HÜCKELHOVEN-BRACHELEN
TEL: +49 (0) 2462/981-0**

**GESCHÄFTSFÜHRUNG
GERD PALM
E-MAIL: GERD.PALM@ST-GEREON.INFO**

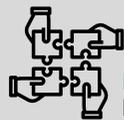
**PROJEKTMANAGEMENT
JAN FABRY
E-MAIL: JAN.FABRY@ST-GEREON.INFO**

**ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & SOCIAL
MEDIA
JEANNETTE GUTSCHE
E-MAIL: JEANNETTE.GUTSCHE@ST-GEREON.INFO**

INTERNET: WWW.ST-GEREON.INFO



Das Projekt „DigiGen“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind³“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



RÜCKENWIND³ FÖRdert DIGIGEN BEI DEN ST. GEREON SENIORENDIENSTEN



PROJEKTZIELE

Was wir mit diesem Projekt erreichen wollen:

- Es gibt eine gemeinsame Vision "St. Gereon 2030" mit einer langfristigen Strategie für Kulturwandel, Organisations- und Personalentwicklung.
- In acht Praxisprojekten haben die Digital Care Angels gemeinsam mit den Beteiligten sichtbare Verbesserungen erzielt.
- Die Rolle der Digital Care Angels ist fest in der Organisation und Personalentwicklung verankert.
- Der Leitsatz "Wir nutzen Technik kompetent und arbeitsunterstützend" prägt die Haltung zu Technologie, Digitalisierung und Kernaufgaben der Pflege.
- Neben der Pflege im engeren Sinne werden auch die Bereiche Verwaltung, Hauswirtschaft, Küche und Haustechnik eingebunden.

Projektförderung und Laufzeit

Die St. Gereon Seniorendienste gGmbH freut sich über die Projektförderung im Rahmen des ESF-Plus-Programms Rückenwind³.

Über drei Jahre kann so ein breiter Personal- und Organisationsentwicklungsprozess umgesetzt werden.

Das Projekt läuft von Oktober 2024 bis September 2027.



»Wir sind schon immer ein innovatives Unternehmen, das auch im Bereich neuer Technologien vieles ausprobiert. Jetzt möchten wir bei DigiGen gemeinsam mit unseren Beschäftigten die arbeitsunterstützende Nutzung Digitaler Technologien weiter ausbauen.«
Gerd Palm, Geschäftsführer



WAS BEDEUTET DIGIGEN?

DIGIGEN STEHT FÜR -
DIGITALISIERUNG MANAGEN

ENTWICKLUNG UND QUALIFIZIERUNG VON MITARBEITENDEN, UM PFLEGEUNTERSTÜTZENDE TECHNOLOGIEN GEZIELT UND WIRKUNGSVOLL EINZUSETZEN

Qualifizierung im Mittelpunkt

Das Projekt umfasst gezielte Qualifizierungsmaßnahmen, Schulungen und Workshops, die Mitarbeitende auf den Einsatz neuer Technologien vorbereiten.

Die Digital Care Angels als Technikexpert*innen sollen ihr Wissen an die Beschäftigten weitergeben und helfen, Technik arbeitsunterstützend einzusetzen.

